

Teil 1 – Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Umgründungssteuerrecht [25 P]

1. Einkommensteuer [7,5 P]

Beurteilen Sie die steuerlichen Auswirkungen nachfolgender Sachverhalte für Frau Lotte.

- a.) Frau Lotte ist als Geschäftsführerin der auf Fotovoltaik spezialisierten Sola GmbH (mit Sitz in Wien) angestellt, ohne an der Gesellschaft beteiligt zu sein. Für diese Tätigkeit erhält sie monatlich EUR 18.000 (Auszahlung 14-mal jährlich). Welche Einkünfte erzielt Frau Lotte und gibt es eine steuerliche Begünstigung für den 13. und 14. Gehalt? [1]
- b.) Da sie von den guten Zukunftsperspektiven der Sola GmbH überzeugt ist, beteiligt sich Frau Lotte nunmehr zu 60 % am Unternehmen. Sie erwirbt hierfür Gesellschaftsanteile eines bisherigen Gesellschafters. An ihrer Geschäftsführertätigkeit ändert sich nichts. Das im Dienstvertrag genannte Gehalt iHv EUR 18.000 erhält sie weiterhin 14-mal jährlich ausbezahlt. Welche Einkünfte erzielt Frau Lotte und gibt es eine steuerliche Begünstigung für den 13. und 14. Gehalt? [1]
- c.) Zusätzlich bezieht Frau Lotte nun Gewinnausschüttungen der Sola GmbH iHv jährlich EUR 60.000. [2]
- d.) Lotte weiß nicht wohin mit ihrem Geld und legt es als Wertanlage in einem neu errichteten Haus an. Das Haus vermietet sie an eine Rechtsanwaltskanzlei. Ihre jährlichen Umsätze aus der Vermietung belaufen sich insgesamt auf EUR 45.000, an Ausgaben fallen insgesamt EUR 4.000 an. [2]

e.) Da der Bruder von Lotte unbedingt ein neues Motorrad haben möchte, gewährt ihm Lotte ein Darlehen iHv EUR 6.000. Für die Rückzahlung vereinbaren sie eine Laufzeit von 2 Jahren und fremdübliche Zinsen iHv 3 %. [1,5]

2. Einkommensteuer [8,5 P]

Der Gemüsehändler Gustav (Gewinnermittler gem § 4 Abs 1 EStG) erwirbt zu Beginn des Jahres 2023 einen neuen Kombi-PKW um EUR 24.000 (Anschaffungskosten). Diesen nimmt er sofort in Betrieb und nutzt ihn zu 60% im Rahmen seines Gemüsehandels (Gewerbebetrieb) und zu 40% privat. Die jährlichen Betriebskosten belaufen sich auf EUR 5.000.

Wie ist dieser Sachverhalt in Bezug auf die Gewinnermittlung des Gustav zu berücksichtigen? [8,5]

3. Körperschaftsteuer [2 P]

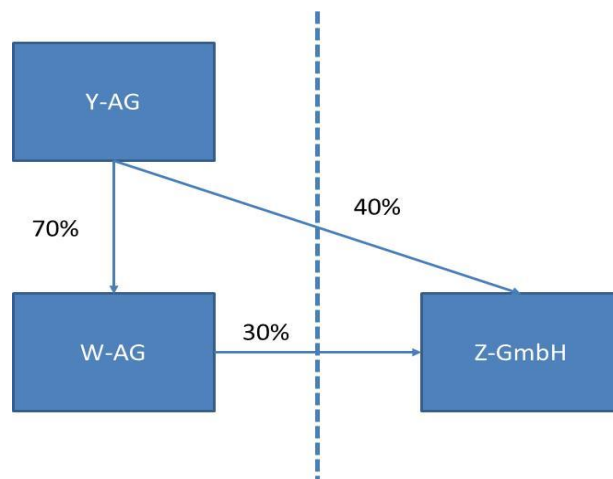
Die inländische A GmbH ist seit Jahren zu 7% an der deutschen D AG sowie zu 50% an der griechischen Z Ltd (vergleichbar mit einer österreichischen GmbH) beteiligt. Im Jahr 2022 haben sowohl die D als auch Z einen Gewinn in Höhe von EUR 100.000. D schüttet EUR 7.000 und Z EUR 45.000 an die A GmbH aus.

Wie werden die Gewinnausschüttungen der D AG als auch der Z Ltd an die A GmbH aus der Sicht der A GmbH behandelt? Begründen Sie Ihre Lösungen! [2]

4. Körperschaftsteuer [4 P]

Die österreichische Y-AG hält seit 5 Jahren folgende Beteiligungen:

70% an der österreichischen W-AG und 40% an der deutschen Z-GmbH (vergleichbar mit einer österreichischen GmbH). Zudem ist die W-AG zu 30% an der Z-GmbH beteiligt.



Ist eine Gruppenbildung iSd § 9 KStG zwischen den angegebenen Kapitalgesellschaften (Y, W und Z) möglich? Und welche Konsequenz folgt daraus mit Blick auf die Gewinne und Verluste der einzelnen Gesellschaften? [4]

5. Umgründungssteuerrecht [3 P]

Herr Müller ist Einzelunternehmer. Sein Betrieb ist EUR 2 Millionen wert. Die Buchwerte betragen aber lediglich EUR 1,5 Millionen. Zudem ist Herr Müller Alleingesellschafter der Müller-GmbH. Herr Müller möchte nicht mehr als Einzelunternehmer tätig sein. Er will seinen Betrieb in seine GmbH einbringen. Beurteilen Sie den Sachverhalt aus der Sicht des Umgründungssteuerrechts. Gehen Sie dabei auch auf die allgemeine steuerliche Beurteilung ein. [3]

Teil 2 – Umsatzsteuer, Verkehrssteuern, Verfahrensrecht, Finanzstrafrecht [25 P]

6. Umsatzsteuer [6 P]

a.) Die Kosmetikerin Kayla bestellt für ihr Kosmetikstudio in der Wiener Innenstadt einen diamantbesetzten Spiegel bei der Glitzer GmbH mit Sitz in München. Der Spiegel wird durch die deutsche Firma an Kayla versendet. Wo ist der Umsatz steuerbar? Begründen Sie Ihre Lösung! Gehen Sie davon aus, dass das deutsche UStG dem österreichischen UStG entspricht. [2,5]

b.) Kaylas Schwester Mary lebt in der Schweiz. Um ihre Schwester zu besuchen, fährt Mary für ein Wochenende nach Wien. Die beiden Schwestern gehen im Goldenen Quartier einkaufen. In einem Designerladen entdeckt Mary eine wunderschöne Handtasche, die sie um EUR 2.000 kauft. Sie fährt mit ihrer neu erworbenen Designerhandtasche wieder zurück nach Hause in die Schweiz. Welche umsatzsteuerliche Besonderheit liegt hier vor, wenn sie nach Hause zurückfährt? [1,5]

c.) Kaylas Bruder Ken hat die Begeisterung seiner Schwestern für Beauty und Shopping noch nie verstanden. Ken begeistert sich aber so sehr für Sport, dass er sein Hobby zum Beruf gemacht hat und einen Sportwarenfachhandel betreibt. Zu seiner treuesten Kundschaft gehört der Fußballverein Sapid Wien. Als Anerkennung dafür schenkt Ken dem Verein einen Pokal (Wert EUR 100) aus seinem Geschäft. Bezüglich des Pokals hat Ken einen Vorsteuerabzug geltend gemacht. Ken ist sich unsicher, wie er mit diesem Sachverhalt umzugehen hat und ersucht Sie um eine Beurteilung aus umsatzsteuerlicher Sicht. [2]

7. Umsatzsteuer [7,5 P]

Die Feingarn GmbH ist ein erfolgreiches Fashionunternehmen und betreibt eine Stoffmanufaktur. Die Feingarn GmbH hält außerdem 80% der Schnipp-Schnapp GmbH Anteile. Die Schnipp-Schnapp GmbH betreibt eine Kette an Maßschneidereien. Herr Immerschön ist Geschäftsführer der Schnipp-Schnapp GmbH und der Feingarn GmbH. Die Schnipp-Schnapp GmbH bezieht für ihre Maßschneidereien ausschließlich Stoffe der Feingarn GmbH.

Ist die Lieferung von Waren der Stoffmanufaktur an die Schnipp-Schnapp GmbH nach dem UStG umsatzsteuerbar? Begründen Sie Ihre Lösung. [6,5]

Variante: Die Schnipp-Schnapp GmbH betreibt auch einen Standort in Mailand als S.r.l. (Italienische GmbH). Es erfolgt eine Lieferung von Waren der Stoffmanufaktur an die italienische S.r.l. in Mailand. Ist diese Lieferung steuerbar? [1]

8. Verkehrsteuern [4 P]

a.) Anton und Berta sind je zur Hälfte Miteigentümer einer Eigentumswohnung in der Wiener Innenstadt. Sie möchten erstmalig ein IT-Beratungsunternehmen in Form einer dafür neu gegründeten GmbH betreiben und die Wohnung im Gesellschaftsvertrag gegen die Gewährung von Gesellschaftsrechten einbringen. Unterliegt dieser Vorgang der GrESt? Nennen Sie auch die einschlägigen Bestimmungen! [1,5]

b.) Theodor möchte seiner Tochter Felicia ein Grundstück zuwenden. Theodor stört es jedoch sehr, dass Felicia schon seit 15 Semestern Jus studiert. Aufgrund Felicias bisherigen Studienerfolges beschließt Theodor, ihr das Grundstück zum Preis von EUR 100.000 (Grundstückswert EUR 250.000) zu verkaufen. Um GrESt zu „sparen“, schließen sie den Kaufvertrag nur mündlich ab. Beurteilen Sie den Sachverhalt aus verkehrsteuerlicher Sicht! [2,5]

9. Gebühren [2,5 P]

Kurt mietet in 1040 Wien eine Wohnung zur gewerblichen Nutzung. Der monatliche Mietzins beträgt EUR 500 und der schriftliche Mietvertrag wird auf unbestimmte Dauer abgeschlossen. Beurteilen Sie den Sachverhalt aus gebührenrechtlicher Sicht und berechnen Sie auch die Höhe einer allfälligen Gebühr! Würde sich gebührenrechtlich etwas ändern, würde Kurt die Wohnung zu Wohnzwecken anmieten? [2,5]

10. Verfahrensrecht und Finanzstrafrecht [2 P]

Ernst Geizig sieht nicht mehr ein, wieso er dem Staat „weiterhin sein hart verdientes Geld nachschmeißen“ soll. Aus diesem Grund beschließt er, bei seiner Einkommensteuererklärung etwas zu „tricksen“. Er macht vorsätzlich Betriebsausgaben geltend, welche eigentlich private Ausgaben sind. Ernst freut sich, als das Finanzamt aufgrund seiner Angaben seine Abgaben um EUR 5.000 zu niedrig bemisst. Welches Finanzdelikt hat Ernst begangen und welche Zuständigkeit besteht? Begründen Sie Ihre Antwort! [2]

11. Verfahrensrecht [3 P]

a.) Riccardo arbeitet neben seinem Jus Studium als Kellner in zwei Barbetrieben und ist daher zur Abgabe einer Einkommensteuererklärung verpflichtet. Riccardo ist sehr mit dem Lernen beschäftigt und versäumt daher, rechtzeitig seine Einkommenssteuererklärung beim zuständigen Finanzamt einzureichen. Mit welchen Rechtsfolgen muss Riccardo rechnen? [0,5]

b.) Nachdem Riccardo nun seine Einkommensteuererklärung abgegeben hat, erfolgt eine bescheidmäßige Festsetzung der Steuer. Innerhalb welcher Frist hat Riccardo Zeit, diese zu entrichten? [0,5]

c.) Allerdings hält Riccardo den Abgabenbescheid für rechtswidrig. Wie, bis wann und wo kann Riccardo den Bescheid bekämpfen? [1,5]

d.) Das Bundesfinanzgericht teilt die Bedenken von Riccardo nicht und weist die Beschwerde mit Erkenntnis ab. Besteht für Riccardo noch eine Möglichkeit, den Bescheid zu bekämpfen? [0,5]